

Liebe Patientin, lieber Patient,

bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und sollte deshalb nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Cerussit und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Cerussit beachten?
3. Wie ist Cerussit anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Was ist sonst noch wichtig?

Cerussit
Flüssige Verdünnungen zur Injektion

1. Was ist Cerussit und wofür wird es angewendet?

Cerussit ist ein anthroposophisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete

Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehört zu den Anwendungsgebieten die unterstützende Behandlung bei Struktur- und Gestaltveränderungen des Skeletts, insbesondere bei Knochenumbau infolge maligner Grunderkrankungen oder bei allgemeiner sowie umschriebener Entmineralisierung, z.B. Knochenmetastasen, Verminderung des Knochengewebes (Osteoporose) und Knochenerweichung (Osteomalazie).

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Cerussit beachten?

Cerussit D8 darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Milchprotein sind.
- Für Cerussit D20 sind keine Gegenanzeigen bekannt.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Die Anwendung des Arzneimittels sollte nicht ohne ärztlichen Rat erfolgen und ersetzt nicht andere, vom Arzt verordnete Arzneimittel. Bei Auftreten von Knochenschmerzen; Übelkeit und Herzrhythmusstörungen als Folge eines durch vermehrten Knochenabbau erhöhten Kalziumspiegels im Blut, sowie bei allen anhaltenden und unklaren Beschwerden ist die sofortige Konsultation eines Arztes erforderlich.

Kinder

Bei Kindern unter 12 Jahren sollten Cerussit Flüssige Verdünnungen zur Injektion nicht angewendet werden, da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wie alle Arzneimittel sollte Cerussit in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Keine bekannt

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. Wie ist Cerussit anzuwenden?

Wenden Sie Cerussit immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes an.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

2 mal wöchentlich bis 1 mal täglich 1 ml subcutan injizieren.

Die für die Behandlung geeignete Potenzstufe wird vom Arzt nach dem jeweiligen Krankheitsbild ausgewählt und für den Patienten individuell verordnet.

Die subcutane Injektion erfolgt in der Regel in den Oberschenkel oder die Oberarmaußenseite bzw. in die Bauchregion. Nach Säuberung der Einstichstelle (z.B. durch Abreiben mit 70%igem Alkohol) eine Hautfalte bilden und die Injektionsnadel schräg einstechen. Den Spritzenstempel leicht zurückziehen. Sollte Blut erscheinen, wurde ein Blutgefäß getroffen. Die Injektion in diesem Fall an einer anderen Stelle wiederholen. Wenn kein Blut erscheint, langsam injizieren, anschließend die Nadel herausziehen und auf die Einstichstelle kurz mit einem Tupfer drücken. Es wird in jedem Fall empfohlen, die Injektionstechnik durch eine darin erfahrene Person zu erlernen.

Dauer der Anwendung

Die Dauer der Behandlung chronischer Erkrankungen erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Wenn Sie die Anwendung von Cerussit vergessen haben:

Verwenden Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich bei der Anwendung dieses Arzneimittels nicht ganz sicher sind.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel können Cerussit Flüssige Verdünnungen zur Injektion Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Cerussit D8: Lactose enthält geringe Mengen Milchprotein, und kann deshalb allergische Reaktionen hervorrufen.

Cerussit D20: Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem *Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de* anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Was ist sonst noch wichtig?

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf den Ampullen und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Zusammensetzung

Arzneimittelbezeichnung	1 Ampulle enthält: Wirkstoff:	
Cerussit D8	Cerussit Dil. D8 aquos.	1 ml
Cerussit D20	Cerussit Dil. D20	1 ml

Flüssige Verdünnung zur Injektion D8: Sonstiger Bestandteil: Natriumchlorid.

Flüssige Verdünnung zur Injektion D20: Mit Natriumchlorid isotonisiert.

Darreichungsform und Packungsgrößen

D8, D20 8 Ampullen zu 1 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion
D8 48 Ampullen zu 1 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Weleda AG, Postfach 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-200, E-Mail: dialog@weleda.de

Stand der Information: Februar 2014